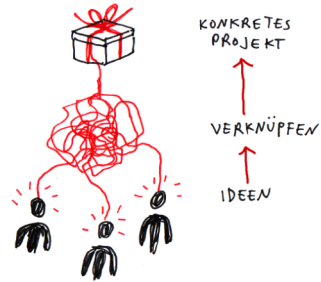


Kick-off-Veranstaltung Think Tank
„Qualifizierung ehrenamtlicher Flüchtlingshelfer/innen“ am 23. Januar 2016

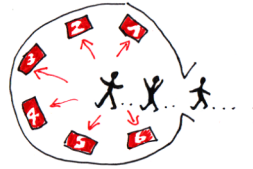
Veranstaltungsort: Büroloft Stiftung Paretz, Rathausstr. 3b, 14669 Ketzin/Havel

23.01.2016 (Samstag)

| | |
|-----------------------------|---|
| 11:00 – 11:30 Uhr | <p>Begrüßung: Dr. Helga Breuninger</p> <p>Manfred Bauer Leiter der Koordinierungsstelle für bürgerschaftliches Engagement, Staatskanzlei Brandenburg</p> |
| 11:30 – 11:40 Uhr | <p>Einführung und Moderation: Dominik Glaubitz Stiftung Paretz</p> <p>Vera Yu Cross Cultural Competence and Exchange</p> |
| 11:40 – 12:00 Uhr | <p>Impulsreferate: Irene Armbruster / Bürgerstiftung Stuttgart > Vorstellung der Arbeit der Bürgerstiftung zum Thema „Qualifizierung Ehrenamt und Flüchtende“</p> |
| 12:00 – 12:20 Uhr | <p>Marc Schneider / Generation iTrust Köln > Entwicklung von Sprachförderprogrammen, Erfahrungen und Herausforderungen bei der Begleitung von Flüchtlingen</p> |
| 12:20 – 12:40 Uhr | <p>Manuel Armbruster / Bildung bewegt e.V. Berlin > Qualifizierung, Fallstricke und Potenziale für das Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit</p> |
| 12:40 – 12:50 Uhr | Kaffeepause |
| 12:50 – 13:10 Uhr | <p>Impulsreferat (Live-Schaltung aus Bangkok): Wolfgang Jockusch / BAMIK GmbH Berlin > Interkulturelle Kommunikation für und mit Flüchtenden (Ehrenamt, Hauptamt, Unternehmen)</p> |
| anschließend – 14:30 Uhr | Mittagessen |
| 14:30 – 15:30 Uhr | <p>Vertiefende Modulgruppen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Unterstützung der Unterstützer“ (Arbeitstitel): Unterstützungslotsen (auch: Selbstmanagement) 2. Informationen aus den Herkunftsländer (Arbeitstitel): Situationen – Kultur – Fluchtursachen / Qualifizierung von und mit Geflüchteten 3. Peer Group Empowerment (Arbeitstitel): Ausbildung von Multiplikatoren Ehrenamt und Community, Partizipation der Geflüchteten 4. Sprache – Deutsch – Vermittlung (Arbeitstitel): Verbindung Ehrenamt – Hauptamt, Sprachunterricht mit Inhalten verbinden |
| 15:30 – 16:45 Uhr | <p>Plenum: Vorstellungen aus den Modulgruppen Diskussion</p> |
| 16:45 – 17:00 Uhr | Abschlussrunde |



Die Idee des
Ausbildungscampus



Ehrenamt ist
Beziehung



Drene
Armbrauer

Mein Name ist
 Ich komme aus Syrien
 Ich habe gemacht
 Ich möchte gerne machen

Selbstwirksamkeit
 Sozialkompetenz

Einbindung von Langzeitarbeitslosen

Wenn der Aufbau von Beziehung stattfindet
 ist der Spracherwerb von natürlichem Interesse.

Spracherwerb:
 - Individuelle Unterschiede
 - Berechnungen



Den Menschen
 zu sehen ist
 die Qualität
 vom Ehrenamt.



اسمي

③

23.1.2016 KICK-OFF-MEETING Aji Mithalillah

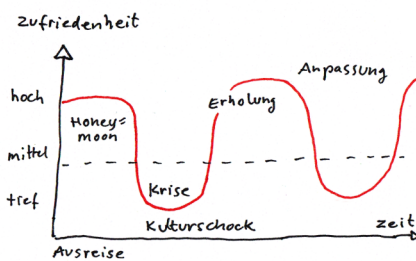
Marc Schneider

Interkulturelles
 Training

Integration:
 findet letztendlich
 nur über Arbeit statt.

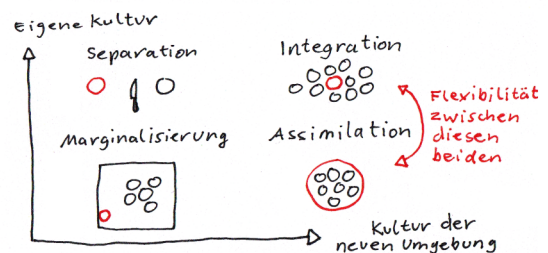
Unternehmensinitiativen

Kulturschockmodell nach Oberg



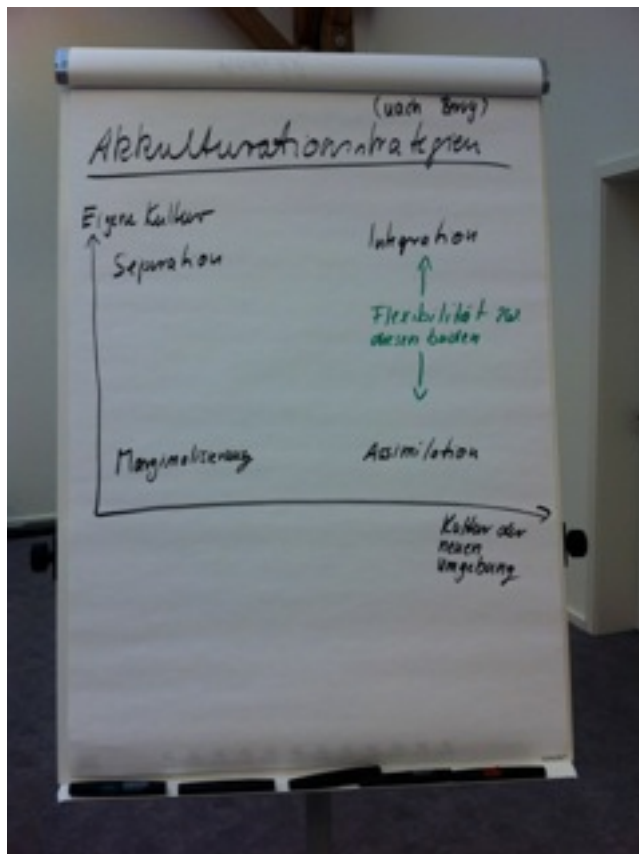
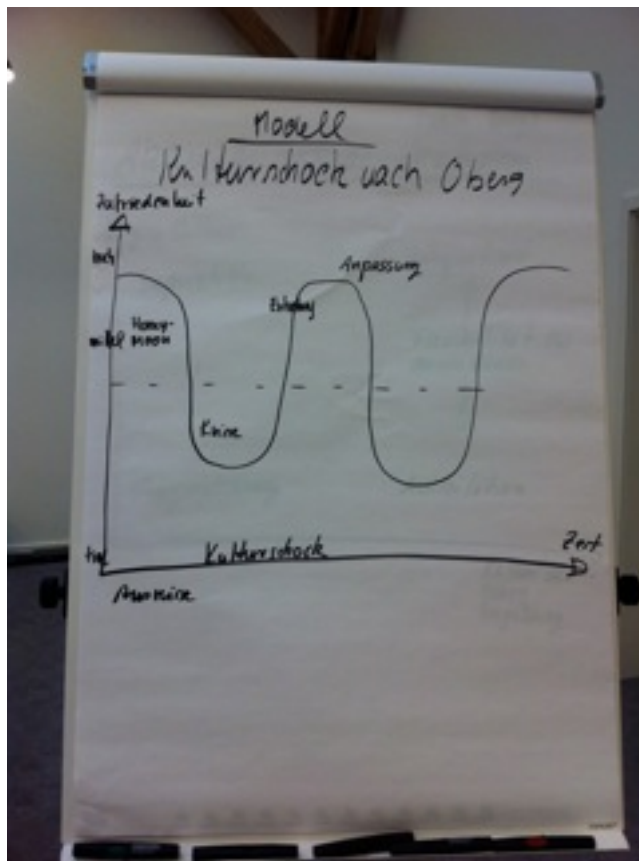
Wolfgang
 Jankusch

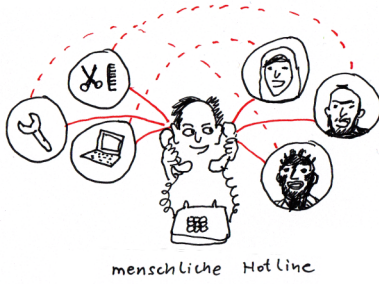
AKKulturationsstrategien nach Berry



④

23.1.2016 KICK-OFF-MEETING Aji Mithalillah





⑥
23.1.2016 KICK-OFF-MEETING *Ari Antik*

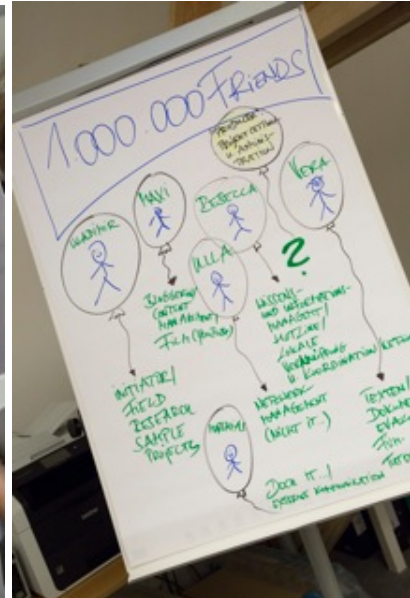
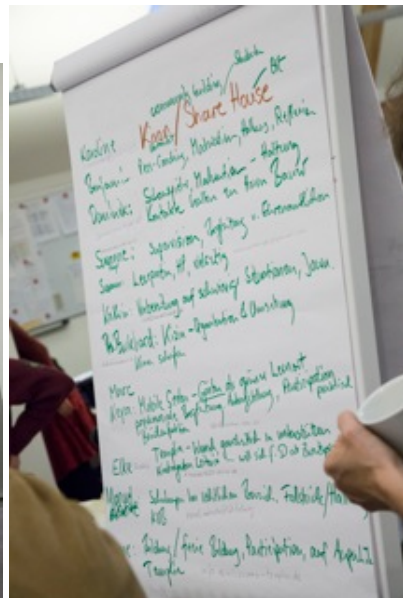
Peer Group Empowerment

"bildung bewegt"
Wie treten Ehrenamtliche
Freiwilligen gegenüber?

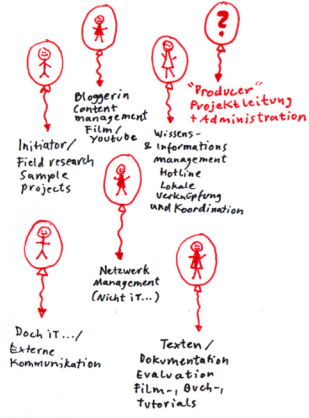


Manuel Ambruster

⑦
23.1.2016 KICK-OFF-MEETING *Ari Antik*

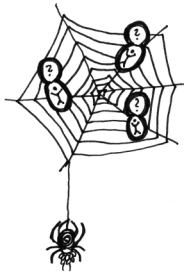


ONE MILLION FRIENDS



⑦

23.1.2016 KICK-OFF-MEETING *Anja Mattenklo*



⑩

23.1.2016 KICK-OFF-MEETING